

Nr. 777

**Verordnung
zum Gesetz über die Verkehrsabgaben und den
Vollzug des eidgenössischen
Strassenverkehrsrechtes *
(Strassenverkehrsverordnung)**

vom 9. Dezember 1986 (Stand 1. Januar 2027)

Der Regierungsrat des Kantons Luzern,

gestützt auf die §§ 5, 7, 13, 14, 15, 17, 18 und 19 des Gesetzes über die Verkehrsabgaben und den Vollzug des eidgenössischen Strassenverkehrsrechtes vom 15. März 1994¹ sowie § 13 Absatz 1 des Gebührengesetzes vom 14. September 1993², auf Antrag des Militär-, Polizei- und Umweltschutzdepartementes,³ *

beschliesst:

1 Allgemeine Bestimmungen

§ 1 * *Grundsätzliche Zuständigkeit*

¹ Das Strassenverkehrsamt vollzieht das Strassenverkehrsrecht und das Gesetz über die Verkehrsabgaben und den Vollzug des eidgenössischen Strassenverkehrsrechtes vom 15. März 1994, wenn nichts anderes vorgesehen ist.

² Die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur⁴ vollzieht die Strassensignalisationsverordnung vom 5. September 1979⁵. Besondere Regelungen bleiben vorbehalten.

¹ SRL Nr. [776](#). Auf dieses Gesetz wird im Folgenden nicht mehr hingewiesen.

² SRL Nr. [680](#). Auf dieses Gesetz wird im Folgenden nicht mehr hingewiesen.

³ Gemäss § 70 des Organisationsgesetzes vom 13. März 1995 (G 1995 263), in Kraft seit dem 1. Juli 1995 (K 1995 1895), wurde im Ingress und in den §§ 2 und 18 die Bezeichnung «Polizei- und Umweltschutzdepartement» durch «Militär-, Polizei- und Umweltschutzdepartement» ersetzt.

* Siehe Tabellen mit Änderungsinformationen am Schluss des Erlasses.

³ Die Luzerner Polizei *

- a. * erhebt bei Widerhandlungen gegen eidgenössisches Strassenverkehrsrecht, die sie bei ihrer Tätigkeit feststellt und auf welche das Ordnungsbussenverfahren angewendet wird, Ordnungsbussen,
- b. * ist die zuständige Behörde für die Bewilligung von sportlichen Veranstaltungen nach Artikel 52 des eidgenössischen Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958⁶.

§ 2 * *Aufsicht*

¹ Das zuständige Departement übt die Aufsicht aus. Es kann Weisungen erlassen.

§ 3 *Automatisierte Verfügungen*

¹ Automatisierte Verkehrssteuer-, Abgaben- und Gebührenverfügungen erfordern keine Unterschrift.

2 Verkehrssteuern

§ 4 * *Steueransätze für besondere Fahrzeugarten*

¹ Die jährlichen Verkehrssteuern betragen für *

- a. * Leichtmotorfahrzeuge, Kleinmotorräder, landw. Motorfahrzeuge Fr. 51.–
- b. * Loipenfahrzeuge, sofern sie ausschliesslich zur Herstellung von Langlaufspuren verwendet werden Fr. 51.–
- c. * Arbeitsanhänger, landwirtschaftliche Anhänger sowie Anhänger an Motorrädern, Kleinmotorrädern, Leicht-, Klein- und dreirädrigen Motorfahrzeugen Fr. 31.–
- d. * Motorfahrräder Fr. 31.–

² Für dreirädrige Motorfahrzeuge und Kleinmotorfahrzeuge mit einer Leistung bis 13 Kilowatt beträgt die Steuer Fr. 61.–, für jedes weitere Kilowatt zusätzlich Fr. 1.90, zuzüglich eines Zuschlags von Fr. 61.–. Bei rein elektrischen (batterieelektrischen oder wasserstoffelektrischen) Fahrzeugen wird ein Kompensationsabzug gemäss § 13 Absatz 2 des Gesetzes gewährt. *

³ Für Fahrräder wird keine Steuer erhoben. *

⁴ Gemäss Änderung vom 13. Februar 2004 der Verordnung über die Aufgaben der Departemente und der Staatskanzlei sowie die Gliederung der Departemente in Dienststellen, in Kraft seit dem 1. April 2004 (G 2004 76), wurde in den §§ 1, 17, 23b, 26a, 26c und 26d die Bezeichnung «Verkehrs- und Tiefbauamt» durch «Dienststelle Verkehr und Infrastruktur» ersetzt.

⁵ SR [741.21](#). Auf diese Verordnung wird im Folgenden nicht mehr hingewiesen.

⁶ SR [741.01](#)

§ 4a * *Reduzierte Steuer*

¹ Die Verkehrssteuer für Personenwagen und schwere Personenwagen wird für das Jahr der ersten Inverkehrsetzung sowie für die vier darauffolgenden Jahre um 80 Prozent reduziert, wenn sie *

- a. * bei der ersten Inverkehrsetzung der Kategorie A oder B gemäss Energieetikette angehören und
- b. * einen tieferen CO₂-Emissionswert aufweisen als die Hälfte des jeweils aktuellen Zielwertes des Bundes gemäss Anhang 4a der Verordnung über die Reduktion der CO₂-Emissionen vom 30. November 2012⁷.

^{1bis} Die Verkehrssteuer für Kleinbusse, Lieferwagen, leichte Motorwagen, Sattelschlepper bis 3,5 t, leichte Sattelmotorfahrzeuge und zweirädrige Motorräder mit weissen Schildern wird für das Jahr der ersten Inverkehrsetzung sowie für die vier darauffolgenden Jahre um 80 Prozent reduziert, wenn *

- a. sie rein elektrisch (batterieelektrisch oder wasserstoffelektrisch) betrieben sind und
- b. bei der ersten Inverkehrsetzung der Anteil der rein elektrischen Fahrzeuge an den in der entsprechenden Kategorie zugelassenen Fahrzeugen noch nicht 20 Prozent erreicht hat.

^{1ter} Für Kleinmotorfahrzeuge, dreirädrige Motorfahrzeuge, dreirädrige Motorräder und Motorräder mit Seitenwagen wird der Zuschlag von Fr. 61.– nicht erhoben, wenn sie rein elektrisch (batterieelektrisch oder wasserstoffelektrisch) betrieben sind. *

² Halterinnen und Halter von Fahrzeugen, die eine reduzierte Steuer beanspruchen, haben den Nachweis zu erbringen, dass ihr Fahrzeug die Voraussetzungen erfüllt. *

§ 4b * *Wechselschilder*

¹ Die jährliche Verkehrssteuer für Wechselschilder beträgt für

- a. * schwere Motorwagen Fr. 245.–
- b. * leichte Motorwagen Fr. 82.–
- c. * Transportanhänger über 2500 kg Gesamtgewicht Fr. 61.–
- d. * Transportanhänger bis 2500 kg Gesamtgewicht, Motorräder, gewerblich verwendete Traktoren, Arbeitsmotorwagen, Motorkarren, Motoreinachser Fr. 31.–

² Für die in § 15 des Gesetzes erwähnten Fahrzeugarten ist keine Verkehrssteuer für Wechselschilder zu entrichten.

§ 4c * *Tagesausweise*

¹ Die Verkehrssteuer für Tagesausweise beträgt für je 24 Stunden für

- a. leichte Motorwagen, Motorräder, Anhänger Fr. 10.–
- b. schwere Motorwagen Fr. 15.–

² Für Fahrzeuge, die mit Tagesausweisen bei volkstümlichen Veranstaltungen eingesetzt werden, wird keine Steuer erhoben.

⁷ SR [641.711](#)

§ 4d * ...

§ 4e * *Abgabe für Sonderbewilligungen*

¹ Die jährliche Abgabe für Dauerbewilligungen beträgt für

- a. Ausnahmefahrzeuge und Ausnahmetransporte mit Gewichtsüberschreitung
 - 1. * bis 40 t Gesamtgewicht Fr. 122.–
 - 2. * bis 50 t Gesamtgewicht Fr. 245.–
 - 3. * bis 60 t Gesamtgewicht Fr. 367.–
 - 4. * über 60 t Gesamtgewicht Fr. 490.–
- b. * Ausnahmefahrzeuge und Ausnahmetransporte mit Massüberschreitung (Breite, Länge, Höhe) Fr. 122.–
- c. * Ausnahmen vom Sonntags- und Nachtfahrverbot Fr. 122.–

² Keine Abgabe wird erhoben für landwirtschaftliche Fahrzeuge, Fahrzeuge im werktornen Verkehr und Raupenfahrzeuge.

³ Die Abgabe wird ab Beginn des Monats berechnet, in dem die Bewilligung erteilt wurde.

⁴ Bei vorzeitiger definitiver Rückgabe der Dauerbewilligung werden über den laufenden Monat hinaus bezahlte Abgaben zurückerstattet.

⁵ Bei Fahrzeugwechsel werden bereits bezahlte Abgaben angerechnet.

§ 4f * *Steuerzuschlag*

¹ Der Steuerzuschlag nach § 14 des Gesetzes wird für Personenwagen und schwere Personenwagen auf 15 Prozent festgelegt. *

² Als CO₂-Emissionswert wird der Wert des Fahrzeuges gemäss dem WLTP⁸ verwendet. Für ein Fahrzeug ohne WLTP-Wert, aber mit NEFZ-Wert⁹, wird der NEFZ-Wert mit einem Umrechnungsfaktor von 1,24 in WLTP-Einheiten umgerechnet. Für Fahrzeuge ohne Angaben werden die CO₂-Emissionen nach Anhang 4 der Verordnung des Bundes über die Reduktion der CO₂-Emissionen vom 30. November 2012¹⁰ berechnet. *

§ 4g * *Abzug zur Kompensation von Mehrgewicht und Mehrleistung*

¹ Der Kompensationsabzug für rein elektrische Fahrzeuge nach § 13 Absatz 3 des Gesetzes beträgt 20 Prozent.

⁸ Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure

⁹ Neuer europäischer Fahrzyklus

¹⁰ SR [641.711](#)

§ 5 * *Steuererlass oder Steuerermässigung*

¹ Anspruch auf Erlass oder Ermässigung der Verkehrssteuer nach § 6 Absatz 1a und b des Gesetzes haben Personen, deren steuerbares Einkommen 60 000 Franken nicht übersteigt.

² Die Steuer kann nur für ein Fahrzeug erlassen oder ermässigt werden. Für Wechselschilder wird keine Vergünstigung gewährt.

3 Bezug der Steuern, Abgaben und Gebühren ***§ 6 *** *Beginn und Ende der Steuerpflicht*

¹ Die Steuerpflicht beginnt am Tag der amtlichen Zulassung des Fahrzeugs oder in dem Zeitpunkt, in dem ein Fahrzeug mit luzernischen Kontrollschildern hätte versehen werden müssen. Sie endet mit dem Tag, an dem der Halter die Kontrollschilder zurückgibt.

² Die Verkehrssteuer ist ungeachtet des Zeitpunkts der Rückgabe der Kontrollschilder für mindestens 15 Tage zu entrichten.

§ 7 * *Steuerberechnung*

¹ Die Steuer wird nach den im nationalen Fahrzeugausweis eingetragenen Angaben berechnet.

² ... *

³ ... *

§ 8 * *Bezug*

¹ Das Strassenverkehrsamt stellt für die Bezahlung der Abgaben Rechnung und legt die Zahlungsfristen fest. In Härtefällen kann die Frist auf Gesuch hin erstreckt werden. *

² Die abgabepflichtige Person kann innert zehn Tagen seit Zustellung der Rechnung unentgeltlich einen beschwerdefähigen Entscheid verlangen.

³ ... *

⁴ Die Beträge werden auf ganze Franken berechnet, wobei Bruchteile bis 49 Rappen abgerundet und Bruchteile ab 50 Rappen aufgerundet werden.

§ 8a * *Barzahlung*

¹ Tagesausweise und Fahrzeugausweise bei provisorischer Immatrikulation von Fahrzeugen werden nur gegen Barzahlung der für die Gültigkeitsdauer geschuldeten Steuern und Abgaben erteilt.

² Das Strassenverkehrsamt kann von der abgabepflichtigen Person in weiteren begründeten Fällen (wie ausserkantonaler Wohnsitz, Zahlungsrückstände, Minderjährigkeit) Barzahlung verlangen.

§ 9 * *Zahlungsverzug*

¹ Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfrist wird die abgabepflichtige Person gemahnt. Nach erfolgloser Mahnung erlässt das Strassenverkehrsamt eine Zahlungsverfügung; die Bearbeitungsgebühr beträgt 50 Franken. *

² Wird die Abgabe nach Zustellung der Zahlungsverfügung nicht entrichtet, werden der Fahrzeugausweis und die Kontrollschilder verweigert oder entzogen.

§ 10 * *Rückerstattung und Gutschrift*

¹ Werden die Kontrollschilder hinterlegt, werden dem Halter die bezahlten und nicht verfallenen Verkehrssteuern mit einer Anzeige gutgeschrieben oder zurückerstattet. Gutschriften sind auf Verlangen auszus zahlen.

² Gutschriften werden bei einer Mutation verrechnet. Sie werden nicht verzinst.

§ 11 * *Kleinbeträge*

¹ Forderungen von weniger als 5 Franken werden nicht in Rechnung gestellt. Kundenguthaben von weniger als 5 Franken (nach Abzug der Zustellspesen) werden nicht zurückerstattet.

§ 12 * *Verjährung*

¹ Die Forderungen verjähren fünf Jahre nach Ablauf des Kalenderjahrs, in dem sie fällig geworden sind.

² Irrtümlich bezahlte Verkehrssteuern, Abgaben und Gebühren kann der Pflichtige innert fünf Jahren zurückfordern.

4 Verkehrsmedizinische und verkehrspsychologische Untersuchungen *

§ 13 * *

¹ Die Liste der vom Strassenverkehrsamt anerkannten Stufenärztinnen und -ärzte sowie Verkehrspsychologinnen und -psychologen wird im Internet veröffentlicht. *

² Das Strassenverkehrsamt kann die anerkannten Stufenärztinnen und -ärzte sowie die anerkannten Verkehrspsychologinnen und -psychologen verpflichten, alle Informationen im Zusammenhang mit verkehrsmedizinischen Untersuchungsergebnissen und Abklärungen auf einer elektronischen Plattform mit dem Amt auszutauschen. Das Strassenverkehrsamt kann dafür eine angemessene Übergangsfrist festlegen. *

§ 14 * ...

§ 14a * ...

§ 14b * ...

5 Verkehrsunterricht

§ 15 *Anordnung der Teilnahme*

¹ Das Strassenverkehrsamt kann für Fahrzeugführerinnen und -führer, die wiederholt in verkehrsgefährdender Weise gegen Verkehrsregeln verstossen haben, die Teilnahme am Verkehrsunterricht anordnen. *

§ 16 *Durchführung*

¹ Das Strassenverkehrsamt organisiert den Verkehrsunterricht. Es zieht Fachleute bei.

6 Kontrollschilder *

§ 16a * *Ausgabe*

¹ Kontrollschilder dürfen nur vom Strassenverkehrsamt bezogen werden. Sie werden leihweise abgegeben und bleiben im Eigentum des Staates, ausgenommen befristete Schilder.

² Unleserliche oder verbogene Kontrollschilder werden auf Kosten des Fahrzeughalters oder der Fahrzeughalterin ersetzt. *

§ 16b * *Hinterlegung*

¹ Werden Kontrollschilder hinterlegt, bleiben sie für mindestens ein Jahr auf den Namen des Halters oder der Halterin reserviert. *

§ 16c * *Übertragung*

¹ Kontrollschilder mit weissem Grund und schwarzer Schrift sind nicht übertragbar.

² Davon ausgenommen ist die Übertragung von solchen Kontrollschildern

- a. * auf Geschwister sowie auf Personen, die in gerader Linie mit dem bisherigen Halter oder der bisherigen Halterin verwandt sind,
- b. * auf den Ehegatten oder die Ehegattin sowie auf den eingetragenen Partner oder die eingetragene Partnerin,
- b^{bis}. * auf den Lebenspartner oder die Lebenspartnerin, der oder die mit dem bisherigen Halter oder der bisherigen Halterin seit mindestens fünf Jahren ununterbrochen einen gemeinsamen Haushalt führt,
- c. * bei Übernahme von Geschäftsfahrzeugen infolge Kauf, Umstrukturierung, Namensänderung eines Unternehmens und dergleichen, sofern der neue Halter oder die neue Halterin im Handelsregister eingetragen ist,
- d. * bei Firmengründungen, wenn der Gründer oder die Gründerin das private Fahrzeug in die Firma einbringt und diese im Handelsregister eingetragen ist.

7 Strassensignalisation *

7.1 Zuständigkeit *

§ 17 * *Dienststelle Verkehr und Infrastruktur*

¹ Die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur ist auf Kantonsstrassen und Gemeindestrassen 1. Klasse sowie in deren Verknüpfungsbereich mit anderen Strassen für Verkehrsanordnungen zuständig. Besondere Regelungen bleiben vorbehalten. *

² ... *

§ 18 * *Gemeinden*

¹ Die Gemeinden sind auf Gemeindestrassen 2. und 3. Klasse sowie öffentlichen Privat- und Güterstrassen für Verkehrsanordnungen zuständig. *

§ 19 * *Polizei*

¹ Die Polizei trifft Verkehrsanordnungen zur sofortigen Abwendung von Gefahren im Strassenverkehr, zur kurzfristigen Bekämpfung von hohen Luftschadstoffbelastungen infolge austauscharmer Wetterlagen sowie bei Veranstaltungen wie Umzügen, Märkten und Sportanlässen. *

² Sollen solche Anordnungen länger als acht Tage gelten, sind sie von der zuständigen Behörde zu genehmigen.

³ Die Polizei ist für die Verkehrsinformation zuständig und überwacht die Baustellensignalisation. *

§ 20 * ...

§ 21 * ...

§ 22 * ...

7.1a Abweichungen von den allgemeinen Höchstgeschwindigkeiten auf verkehrsorientierten Strassen innerorts *

§ 22a *

¹ Die zuständige Behörde prüft auf Gesuch von Gemeinden in der Regel innert zehn Monaten oder von Amtes wegen die Herabsetzung der allgemeinen Höchstgeschwindigkeiten gemäss Artikel 4a der Verkehrsregelnverordnung vom 13. November 1962¹¹ auf verkehrsorientierten Strassen innerorts. Dabei ist insbesondere Artikel 108 der Signalisationsverordnung zu beachten.

² Die allgemeine Höchstgeschwindigkeit ist auf verkehrsorientierten Strassen innerorts nur in Ausnahmefällen und in restriktiver Anwendung des Ermessensspielraums herabzusetzen.

³ Vor der Festlegung von abweichenden Höchstgeschwindigkeiten auf verkehrsorientierten Strassen innerorts prüft die zuständige Behörde die Auswirkungen der Massnahme und die Anzahl der davon betroffenen Personen. Die Prüfung erfolgt namentlich anhand folgender Kriterien:

- a. Durchfahrzeiten aller Verkehrsteilnehmenden, namentlich von Blaulichtorganisationen und des Wirtschaftsverkehrs (u.a. Güterwirtschafts- und Dienstleistungsverkehr); insbesondere sind die Fahrbahnbreiten so zu wählen, dass das Kreuzen von grossen Fahrzeugen wie Linienbussen oder Lastwagen möglich bleibt.
- b. Funktion und Bedeutung der betroffenen Strasse sowohl innerhalb des Verkehrsnetzes als auch mit Blick auf die Erschliessung der jeweiligen Region.
- c. Verkehrssicherheit, wobei Schulhäuser, Kindergarten und dergleichen im betroffenen Strassenabschnitt besonders zu berücksichtigen sind.
- d. Lärmimmissionen.

⁴ Die zuständige Behörde prüft, ob die Massnahme auf bestimmte Tageszeiten zu beschränken ist.

¹¹ SR [741.11](#). Auf diese Verordnung wird im Folgenden nicht mehr hingewiesen.

⁵ Zusammen mit der Verkehrsanordnung ist der ihr zugrundeliegende Beschluss der zuständigen Behörde mit Begründung und Bewertung der Kriterien zu veröffentlichen.

7.2 Verfahren *

§ 23 * *Veranstaltungen*

¹ Bei Veranstaltungen, die einen Einsatz von mehr als sieben Personaleinsatztagen vorsehen, haben die Veranstalter zuhanden der Polizei ein Verkehrskonzept zu erstellen.

§ 23a * *Bauunternehmen*

¹ Bauunternehmen müssen Arbeiten, die sich auf den Strassenverkehr auswirken, mindestens zehn Tage vor deren Beginn der für die Signalisation zuständigen Behörde melden. Diese trifft die erforderlichen Anordnungen.

² Die Meldepflicht entfällt für Baustellen, die mit Gefahrensignalen, Abschränkungen oder Drehkellen genügend gesichert werden können.

§ 23b * *Stellungnahme **

¹ Vor dem Erlass von Verkehrsanordnungen über Fahrverbote, Mass- und Gewichtsbeschränkungen sowie Änderungen von Höchstgeschwindigkeiten holt die Gemeinde die Stellungnahme der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur ein und stellt ihr die erforderlichen Unterlagen zu. *

§ 24 * *Veröffentlichung*

¹ Verkehrsanordnungen nach Artikel 107 Absatz 1 der Strassensignalisationsverordnung sind im Kantonsblatt zu veröffentlichen.

§ 25 * ...

§ 26 * *Einsprachen*

¹ Über Einsprachen nach Artikel 106 Absatz 1 der Strassensignalisationsverordnung entscheidet die Behörde, die für die Anordnung der Signale und Markierungen zuständig ist.

§ 26a * *Beschwerden*

¹ Verkehrsanordnungen und Einspracheentscheide können beim Kantonsgericht¹² angefochten werden. *

² Die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur ist berechtigt, Verkehrsanordnungen der Gemeinden anzufechten.

§ 26b * *Verzeichnis*

¹ Die Behörden führen über ihre Verkehrsanordnungen ein Verzeichnis.

§ 26c * *Ausführung von Verkehrsanordnungen*

¹ Bei Kantonsstrassen führt die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur, bei den übrigen Strassen die Gemeinde die Verkehrsanordnungen aus. *

§ 26d * *Gebühren*

¹ Veranlasst eine Gemeinde die Prüfung einer Strassensignalisation, kann die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur eine Gebühr erheben. Diese bemisst sich nach dem Zeit- und Arbeitsaufwand, wobei von einem Stundenansatz von 80 bis 180 Franken ausgegangen wird. *

² Zur Gebühr können die Ausfertigungskosten gemäss Gebührentarif und Kostenverordnung für die Staatsverwaltung vom 28. Mai 1982¹³ sowie die Auslagen gemäss Gebührengesetz vom 14. September 1993 in Rechnung gestellt werden.

³ Im Übrigen richten sich die Gebührenerhebung und der Rechtsschutz nach den Bestimmungen des Gebührengesetzes, soweit nicht das Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege¹⁴ zur Anwendung gelangt.

§ 27 * ...

¹² Gemäss Änderung vom 30. April 2013, in Kraft seit dem 1. Juni 2013 (G 2013 187), wurde die Bezeichnung «Verwaltungsgericht» durch «Kantonsgericht» ersetzt.

¹³ SRL Nr. [681](#)

¹⁴ SRL Nr. [40](#)

8 Arbeits- und Ruhezeit der berufsmässigen Motorfahrzeugführer und -führerinnen *

§ 27a *

¹ Die Luzerner Polizei ist die zuständige Behörde nach der Verordnung über die Arbeits- und Ruhezeit der berufsmässigen Motorfahrzeugführer und -führerinnen vom 19. Juni 1995¹⁵ (Chauffeurverordnung, ARV 1) und der Verordnung über die Arbeits- und Ruhezeit der berufsmässigen Führer von leichten Personentransportfahrzeugen und schweren Personenwagen vom 6. Mai 1981¹⁶ (ARV 2).

² Das Strassenverkehrsamt ist zuständig für Administrativmassnahmen.

9 Schlussbestimmungen

§ 28 * *Aufhebung bisherigen Rechts*

¹ Die Vollzugsverordnung zum Gesetz über die Verkehrsabgaben und den Vollzug des eidgenössischen Strassenverkehrsrechtes vom 23. Dezember 1983¹⁷ wird aufgehoben.

§ 29 * *Inkrafttreten*

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1987 in Kraft. Sie ist zu veröffentlichen.

¹⁵ SR [822.221](#)

¹⁶ SR [822.222](#)

¹⁷ G 1983 253

Änderungstabelle - nach Paragraf

Element	Beschlussdatum	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle G
Erllass	09.12.1986	01.01.1987	Erstfassung	G 1986 262
Erlassstitel	07.12.1999	01.01.2000	geändert	G 1999 338
Ingress	07.12.1999	01.01.2000	geändert	G 1999 338
Ingress	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
§ 1	07.12.1999	01.01.2000	geändert	G 1999 338
§ 1 Abs. 3	02.12.2003	01.01.2004	geändert	G 2003 381
§ 1 Abs. 3	26.11.2019	01.01.2020	geändert	G 2019-066
§ 1 Abs. 3, a.	26.11.2019	01.01.2020	eingefügt	G 2019-066
§ 1 Abs. 3, b.	26.11.2019	01.01.2020	eingefügt	G 2019-066
§ 2	07.12.1999	01.01.2000	geändert	G 1999 338
§ 4	09.08.1994	01.10.1994	geändert	G 1994 175
§ 4 Abs. 1	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4 Abs. 1, a.	19.12.1995	01.01.1996	geändert	G 1995 544
§ 4 Abs. 1, a.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4 Abs. 1, b.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4 Abs. 1, c.	19.12.1995	01.01.1996	geändert	G 1995 544
§ 4 Abs. 1, c.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4 Abs. 1, d.	10.12.1996	01.01.1997	geändert	G 1996 355
§ 4 Abs. 1, d.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4 Abs. 2	19.12.1995	01.01.1996	eingefügt	G 1995 544
§ 4 Abs. 2	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4 Abs. 2	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
§ 4 Abs. 2	28.04.2026	01.01.2027	geändert	2026-027
§ 4 Abs. 3	21.06.2002	01.01.2003	eingefügt	G 2002 177
§ 4 Abs. 3	22.03.2016	01.01.2017	geändert	G 2016-49
§ 4a	21.06.2002	01.01.2003	geändert	G 2002 177
§ 4a Abs. 1	22.03.2016	01.01.2017	geändert	G 2016-49
§ 4a Abs. 1	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
§ 4a Abs. 1, a.	15.10.2024	01.01.2025	eingefügt	G 2024-064
§ 4a Abs. 1, b.	15.10.2024	01.01.2025	eingefügt	G 2024-064
§ 4a Abs. 1 ^{bis}	15.10.2024	01.01.2025	eingefügt	G 2024-064
§ 4a Abs. 1 ^{bis}	28.04.2026	01.01.2027	geändert	2026-027
§ 4a Abs. 1 ^{ter}	28.04.2026	01.01.2027	eingefügt	2026-027
§ 4a Abs. 2	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
§ 4b	09.08.1994	01.10.1994	eingefügt	G 1994 175
§ 4b Abs. 1, a.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4b Abs. 1, b.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4b Abs. 1, c.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4b Abs. 1, d.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4c	09.08.1994	01.10.1994	eingefügt	G 1994 175
§ 4d	21.02.2003	01.04.2003	aufgehoben	G 2003 25
§ 4e	09.08.1994	01.10.1994	eingefügt	G 1994 175
§ 4e Abs. 1, a., 1.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4e Abs. 1, a., 2.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4e Abs. 1, a., 3.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4e Abs. 1, a., 4.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4e Abs. 1, b.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4e Abs. 1, c.	24.01.2017	01.03.2017	geändert	G 2017-011
§ 4f	21.06.2002	01.01.2003	eingefügt	G 2002 177
§ 4f Abs. 1	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
§ 4f Abs. 2	15.10.2024	01.01.2025	eingefügt	G 2024-064
§ 4g	15.10.2024	01.01.2025	eingefügt	G 2024-064
§ 5	09.08.1994	01.10.1994	geändert	G 1994 175
Titel 3	09.08.1994	01.10.1994	geändert	G 1994 175
§ 6	21.02.2003	01.04.2003	geändert	G 2003 25
§ 7	09.08.1994	01.10.1994	geändert	G 1994 175
§ 7 Abs. 2	22.03.2016	01.01.2017	geändert	G 2016-49
§ 7 Abs. 2	15.10.2024	01.01.2025	aufgehoben	G 2024-064
§ 7 Abs. 3	22.03.2016	01.01.2017	eingefügt	G 2016-49
§ 7 Abs. 3	23.05.2017	01.01.2017	geändert	G 2017-059

Element	Beschlussdatum	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle G
§ 7 Abs. 3	15.10.2024	01.01.2025	aufgehoben	G 2024-064
§ 8	12.12.2000	01.01.2001	geändert	G 2000 408
§ 8 Abs. 1	11.12.2007	01.01.2008	geändert	G 2007 539
§ 8 Abs. 3	16.12.2003	01.01.2004	aufgehoben	G 2003 442
§ 8a	16.12.2003	01.01.2004	eingefügt	G 2003 442
§ 9	10.12.1996	01.01.1997	geändert	G 1996 355
§ 9 Abs. 1	26.11.2013	01.01.2014	geändert	G 2013 618
§ 10	21.02.2003	01.04.2003	geändert	G 2003 25
§ 11	09.08.1994	01.10.1994	geändert	G 1994 175
§ 12	09.08.1994	01.10.1994	geändert	G 1994 175
Titel 4	11.12.2007	01.01.2008	geändert	G 2007 539
Titel 4	06.12.2016	01.01.2017	geändert	G 2016-62
§ 13	11.12.2007	01.01.2008	geändert	G 2007 539
§ 13	06.12.2016	01.01.2017	Titel geändert	G 2016-62
§ 13 Abs. 1	06.12.2016	01.01.2017	geändert	G 2016-62
§ 13 Abs. 2	06.12.2016	01.01.2017	geändert	G 2016-62
§ 14	11.12.2007	01.01.2008	geändert	G 2007 539
§ 14	06.12.2016	01.01.2017	aufgehoben	G 2016-62
§ 14a	11.12.2007	01.01.2008	eingefügt	G 2007 539
§ 14a	06.12.2016	01.01.2017	aufgehoben	G 2016-62
§ 14b	11.12.2007	01.01.2008	eingefügt	G 2007 539
§ 14b	06.12.2016	01.01.2017	aufgehoben	G 2016-62
§ 15 Abs. 1	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
Titel 6	12.12.2000	01.01.2001	eingefügt	G 2000 408
§ 16a	12.12.2000	01.01.2001	eingefügt	G 2000 408
§ 16a Abs. 2	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
§ 16b	04.12.2012	01.01.2013	geändert	G 2012 373
§ 16b Abs. 1	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
§ 16c	12.12.2000	01.01.2001	eingefügt	G 2000 408
§ 16c Abs. 2, a.	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
§ 16c Abs. 2, a.	09.12.2025	01.01.2026	geändert	G 2025-101
§ 16c Abs. 2, b.	01.12.2006	01.01.2007	geändert	G 2006 377
§ 16c Abs. 2, b.	09.12.2025	01.01.2026	geändert	G 2025-101
§ 16c Abs. 2, b ^{alt} .	09.12.2025	01.01.2026	eingefügt	G 2025-101
§ 16c Abs. 2, c.	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
§ 16c Abs. 2, d.	15.10.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-064
Titel 7	27.11.1987	01.01.1988	eingefügt	G 1987 300
Titel 7.1	27.11.1987	01.01.1988	eingefügt	G 1987 300
§ 17	07.12.1999	01.01.2000	geändert	G 1999 338
§ 17 Abs. 1	15.10.2019	01.01.2020	geändert	G 2019-046
§ 17 Abs. 2	15.10.2019	01.01.2020	aufgehoben	G 2019-046
§ 18	07.12.1999	01.01.2000	geändert	G 1999 338
§ 18 Abs. 1	15.10.2019	01.01.2020	geändert	G 2019-046
§ 19	07.12.1999	01.01.2000	geändert	G 1999 338
§ 19 Abs. 1	12.12.2006	01.01.2007	geändert	G 2006 400
§ 19 Abs. 3	04.04.2006	01.05.2006	geändert	G 2006 56
§ 20	07.12.1999	01.01.2000	aufgehoben	G 1999 338
§ 21	07.12.1999	01.01.2000	aufgehoben	G 1999 338
§ 22	07.12.1999	01.01.2000	aufgehoben	G 1999 338
Titel 7.1a	01.07.2025	01.09.2025	eingefügt	G 2025-057
§ 22a	01.07.2025	01.09.2025	eingefügt	G 2025-057
Titel 7.2	27.11.1987	01.01.1988	eingefügt	G 1987 300
§ 23	07.12.1999	01.01.2000	aufgehoben	G 1999 338
§ 23	22.11.2002	01.01.2003	eingefügt	G 2002 541
§ 23a	07.12.1999	01.01.2000	eingefügt	G 1999 338
§ 23b	07.12.1999	01.01.2000	eingefügt	G 1999 338
§ 23b	15.10.2019	01.01.2020	Titel geändert	G 2019-046
§ 23b Abs. 1	15.10.2019	01.01.2020	geändert	G 2019-046
§ 24	07.12.1999	01.01.2000	geändert	G 1999 338
§ 25	07.12.1999	01.01.2000	aufgehoben	G 1999 338
§ 26	07.12.1999	01.01.2000	geändert	G 1999 338
§ 26a	07.12.1999	01.01.2000	eingefügt	G 1999 338
§ 26a Abs. 1	22.11.2002	01.01.2003	geändert	G 2002 541
§ 26b	07.12.1999	01.01.2000	eingefügt	G 1999 338
§ 26c	07.12.1999	01.01.2000	eingefügt	G 1999 338

Element	Beschlussdatum	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle G
§ 26c Abs. 1	15.10.2019	01.01.2020	geändert	G 2019-046
§ 26d	07.12.1999	01.01.2000	eingefügt	G 1999 338
§ 26d Abs. 1	10.12.2024	01.01.2025	geändert	G 2024-094
§ 27	07.12.1999	01.01.2000	aufgehoben	G 1999 338
Titel 8	05.02.1999	01.03.1999	eingefügt	G 1999 17
§ 27a	05.02.1999	01.03.1999	eingefügt	G 1999 17
§ 28	27.11.1987	01.01.1988	geändert	G 1987 300
§ 29	27.11.1987	01.01.1988	geändert	G 1987 300

Änderungstabelle - nach Beschlussdatum

Beschlussdatum	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle G
09.12.1986	01.01.1987	Erlass	Erstfassung	G 1986 262
27.11.1987	01.01.1988	Titel 7	eingefügt	G 1987 300
27.11.1987	01.01.1988	Titel 7.1	eingefügt	G 1987 300
27.11.1987	01.01.1988	Titel 7.2	eingefügt	G 1987 300
27.11.1987	01.01.1988	§ 28	geändert	G 1987 300
27.11.1987	01.01.1988	§ 29	geändert	G 1987 300
09.08.1994	01.10.1994	§ 4	geändert	G 1994 175
09.08.1994	01.10.1994	§ 4b	eingefügt	G 1994 175
09.08.1994	01.10.1994	§ 4c	eingefügt	G 1994 175
09.08.1994	01.10.1994	§ 4e	eingefügt	G 1994 175
09.08.1994	01.10.1994	§ 5	geändert	G 1994 175
09.08.1994	01.10.1994	Titel 3	geändert	G 1994 175
09.08.1994	01.10.1994	§ 7	geändert	G 1994 175
09.08.1994	01.10.1994	§ 11	geändert	G 1994 175
09.08.1994	01.10.1994	§ 12	geändert	G 1994 175
19.12.1995	01.01.1996	§ 4 Abs. 1, a.	geändert	G 1995 544
19.12.1995	01.01.1996	§ 4 Abs. 1, c.	geändert	G 1995 544
19.12.1995	01.01.1996	§ 4 Abs. 2	eingefügt	G 1995 544
10.12.1996	01.01.1997	§ 4 Abs. 1, d.	geändert	G 1996 355
10.12.1996	01.01.1997	§ 9	geändert	G 1996 355
05.02.1999	01.03.1999	Titel 8	eingefügt	G 1999 17
05.02.1999	01.03.1999	§ 27a	eingefügt	G 1999 17
07.12.1999	01.01.2000	Erlasstitel	geändert	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	Ingress	geändert	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 1	geändert	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 2	geändert	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 17	geändert	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 18	geändert	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 19	geändert	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 20	aufgehoben	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 21	aufgehoben	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 22	aufgehoben	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 23	aufgehoben	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 23a	eingefügt	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 23b	eingefügt	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 24	geändert	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 25	aufgehoben	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 26	geändert	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 26a	eingefügt	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 26b	eingefügt	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 26c	eingefügt	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 26d	eingefügt	G 1999 338
07.12.1999	01.01.2000	§ 27	aufgehoben	G 1999 338
12.12.2000	01.01.2001	§ 8	geändert	G 2000 408
12.12.2000	01.01.2001	Titel 6	eingefügt	G 2000 408
12.12.2000	01.01.2001	§ 16a	eingefügt	G 2000 408
12.12.2000	01.01.2001	§ 16c	eingefügt	G 2000 408
21.06.2002	01.01.2003	§ 4 Abs. 3	eingefügt	G 2002 177
21.06.2002	01.01.2003	§ 4a	geändert	G 2002 177
21.06.2002	01.01.2003	§ 4f	eingefügt	G 2002 177
22.11.2002	01.01.2003	§ 23	eingefügt	G 2002 541
22.11.2002	01.01.2003	§ 26a Abs. 1	geändert	G 2002 541
21.02.2003	01.04.2003	§ 4d	aufgehoben	G 2003 25
21.02.2003	01.04.2003	§ 6	geändert	G 2003 25
21.02.2003	01.04.2003	§ 10	geändert	G 2003 25
02.12.2003	01.01.2004	§ 1 Abs. 3	geändert	G 2003 381
16.12.2003	01.01.2004	§ 8 Abs. 3	aufgehoben	G 2003 442
16.12.2003	01.01.2004	§ 8a	eingefügt	G 2003 442
04.04.2006	01.05.2006	§ 19 Abs. 3	geändert	G 2006 56
01.12.2006	01.01.2007	§ 16c Abs. 2, b.	geändert	G 2006 377

Beschlussdatum	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle G
12.12.2006	01.01.2007	§ 19 Abs. 1	geändert	G 2006-400
11.12.2007	01.01.2008	§ 8 Abs. 1	geändert	G 2007-539
11.12.2007	01.01.2008	Titel 4	geändert	G 2007-539
11.12.2007	01.01.2008	§ 13	geändert	G 2007-539
11.12.2007	01.01.2008	§ 14	geändert	G 2007-539
11.12.2007	01.01.2008	§ 14a	eingefügt	G 2007-539
11.12.2007	01.01.2008	§ 14b	eingefügt	G 2007-539
04.12.2012	01.01.2013	§ 16b	geändert	G 2012-373
26.11.2013	01.01.2014	§ 9 Abs. 1	geändert	G 2013-618
22.03.2016	01.01.2017	§ 4 Abs. 3	geändert	G 2016-49
22.03.2016	01.01.2017	§ 4a Abs. 1	geändert	G 2016-49
22.03.2016	01.01.2017	§ 7 Abs. 2	geändert	G 2016-49
22.03.2016	01.01.2017	§ 7 Abs. 3	eingefügt	G 2016-49
06.12.2016	01.01.2017	Titel 4	geändert	G 2016-62
06.12.2016	01.01.2017	§ 13	Titel geändert	G 2016-62
06.12.2016	01.01.2017	§ 13 Abs. 1	geändert	G 2016-62
06.12.2016	01.01.2017	§ 13 Abs. 2	geändert	G 2016-62
06.12.2016	01.01.2017	§ 14	aufgehoben	G 2016-62
06.12.2016	01.01.2017	§ 14a	aufgehoben	G 2016-62
06.12.2016	01.01.2017	§ 14b	aufgehoben	G 2016-62
24.01.2017	01.03.2017	§ 4 Abs. 1	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4 Abs. 1, a.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4 Abs. 1, b.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4 Abs. 1, c.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4 Abs. 1, d.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4 Abs. 2	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4b Abs. 1, a.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4b Abs. 1, b.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4b Abs. 1, c.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4b Abs. 1, d.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4e Abs. 1, a., 1.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4e Abs. 1, a., 2.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4e Abs. 1, a., 3.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4e Abs. 1, a., 4.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4e Abs. 1, b.	geändert	G 2017-011
24.01.2017	01.03.2017	§ 4e Abs. 1, c.	geändert	G 2017-011
23.05.2017	01.01.2017	§ 7 Abs. 3	geändert	G 2017-059
15.10.2019	01.01.2020	§ 17 Abs. 1	geändert	G 2019-046
15.10.2019	01.01.2020	§ 17 Abs. 2	aufgehoben	G 2019-046
15.10.2019	01.01.2020	§ 18 Abs. 1	geändert	G 2019-046
15.10.2019	01.01.2020	§ 23b	Titel geändert	G 2019-046
15.10.2019	01.01.2020	§ 23b Abs. 1	geändert	G 2019-046
15.10.2019	01.01.2020	§ 26c Abs. 1	geändert	G 2019-046
26.11.2019	01.01.2020	§ 1 Abs. 3	geändert	G 2019-066
26.11.2019	01.01.2020	§ 1 Abs. 3, a.	eingefügt	G 2019-066
26.11.2019	01.01.2020	§ 1 Abs. 3, b.	eingefügt	G 2019-066
15.10.2024	01.01.2025	Ingress	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 4 Abs. 2	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 4a Abs. 1	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 4a Abs. 1, a.	eingefügt	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 4a Abs. 1, b.	eingefügt	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 4a Abs. 1 ^{bis}	eingefügt	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 4a Abs. 2	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 4f Abs. 1	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 4f Abs. 2	eingefügt	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 4g	eingefügt	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 7 Abs. 2	aufgehoben	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 7 Abs. 3	aufgehoben	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 15 Abs. 1	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 16a Abs. 2	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 16b Abs. 1	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 16c Abs. 2, a.	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 16c Abs. 2, c.	geändert	G 2024-064
15.10.2024	01.01.2025	§ 16c Abs. 2, d.	geändert	G 2024-064
10.12.2024	01.01.2025	§ 26d Abs. 1	geändert	G 2024-094

Beschlussdatum	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle G
01.07.2025	01.09.2025	Titel 7.1a	eingefügt	G 2025-057
01.07.2025	01.09.2025	§ 22a	eingefügt	G 2025-057
09.12.2025	01.01.2026	§ 16c Abs. 2, a.	geändert	G 2025-101
09.12.2025	01.01.2026	§ 16c Abs. 2, b.	geändert	G 2025-101
09.12.2025	01.01.2026	§ 16c Abs. 2, b ^{bis} .	eingefügt	G 2025-101
28.04.2026	01.01.2027	§ 4 Abs. 2	geändert	2026-027
28.04.2026	01.01.2027	§ 4a Abs. 1 ^{bis}	geändert	2026-027
28.04.2026	01.01.2027	§ 4a Abs. 1 ^{ter}	eingefügt	2026-027